



Pressemitteilung

14.1.2019

Energie sparen mit dem Flammentest

Über Fenster geht besonders viel Heizenergie verloren

Ältere Fenster sind häufig die energetischen Schwachstellen eines Hauses. Dort geht viel Heizenergie verloren. Für neue Fenster ist heute Wärmeschutzglas der Mindeststandard; zunehmend werden auch schon Dreischeibenverglasungen eingebaut. Die früher verwendeten Isolierglasfenster (Thermopane) weisen die doppelten bis dreifachen Wärmeverluste auf.



© Verbraucherzentrale NRW

Wer doppelt verglaste Fenster hat und nicht weiß, ob es sich nur um Isolierglas handelt oder um Wärmeschutzglas, kann den „Flammentest“ machen: Hält man ein Feuerzeug vor ein Fenster, so sieht man im Glas vier Spiegelbilder. Bei Wärmeschutzglas ist eines davon rosa gefärbt. Das liegt daran, dass eine Scheibe metallbedampft ist. Sind alle Spiegelbilder gelb, so handelt es sich nur um Isolierglas,

Das Umweltbüro des GVV Donaueschingen empfiehlt, Isolierglasscheiben auszutauschen. Meist ist das möglich, ohne den Fensterrahmen zu ersetzen und kostet dann nur einen Bruchteil eines neuen Fensters.

Ähnlich einfach lässt sich auch testen, ob der Fensterrahmen noch dicht ist. Wenn man dort ein Blatt Papier einklemmt und es sich bei geschlossenem Fenster herausziehen lässt, dann ist das Fenster nicht ausreichend dicht. Dann sollte man es entweder ersetzen oder mit einer Gummidichtung versehen. Bei Holzfenstern kann man sie nachrüsten, wenn in den Rahmen eine Rille eingefräst wird.